

ungelöst. Im Beobachtungsgebiet scheint nämlich *A. fatidica* in zwei verschieden starken Stämmen (Populationen) aufzutreten. In den ungeraden Jahren fand ich erwachsene Raupen, Puppen und Falter zahlreich, kleine Raupen dagegen selten. In den geraden Jahren sind umgekehrt nur kleine (einjährige) Raupen in Anzahl zu erlangen, Puppen und Falter aber recht spärlich. Wie kommt das? Ein Zusammenhang mit den Klimafaktoren, die eine derartige regelmäßig zweijährige Schwankung nicht aufweisen, kann wohl nicht bestehen. Auch andere äußere Gründe — Entwicklungsmöglichkeiten der Feinde — scheiden wohl aus. Es kann sich daher nur um eine geheimnisvolle innere Ursache handeln. Es ist merkwürdig, daß auch die Erebien in den ungeraden Jahren besonders zahlreich zu sein pflegen. Im Beobachtungsgebiet habe ich des weiteren festgestellt, daß auch *Melitaea cynthia* L. und *Orodemnias quenselii* Payk. nur in den ungeraden Jahren als Falter häufig waren. In den geraden Jahren fand ich umgekehrt nur die erwachsenen Raupen, die bekanntlich überwintern, in größerer Menge. Auch diese Arten bedürfen also 2 Jahre zur Entwicklung, und diese verläuft im gleichen Rhythmus mit derjenigen von *A. fatidica*. Die Ursachen und Zusammenhänge dieser geheimnisvollen Erscheinung aufzudecken, bleibt eine dankbare Aufgabe der Zukunft.

Arnstadt, Februar 1931.

---

### Zu: Irrige Angaben über *Erebia*-Species.

In einem jüngst (Entomologist's Record vom 15. März 1931, p. 52) veröffentlichten Artikel zieht Warren den Namen *böhmmerwaldensis* als synonym mit f. *isarica* Heyne-Rühl wieder ein. Gleichzeitig bekennt er seine Verwechslung der Namen Isergebirge und Isarfluß. Die Verschiedenheit der Formen *isarica* Heyne und *clanis* Frhst. hält er aber aufrecht, nicht ohne zuzugeben, daß auch Salzburger und steirische Exemplare der f. *clanis* von ihm jetzt zu *isarica* Heyne gezogen werden, sowie daß beide Formen an den gleichen Standorten vorkommen. Sachliche Unterscheidungsmerkmale werden nicht angegeben. Es ist nicht meine Sache, auf die tolle Konfusion, die hierdurch neuerdings hervorgerufen wird, einzugehen, da die böhmische Fauna, in deren Interesse obiger Artikel geschrieben wurde, hierdurch nicht weiter berührt wird.

Dr. J. Sterneck, Karlsbad.

---

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Internationale Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1931

Band/Volume: [25](#)

Autor(en)/Author(s): Sterneck Jakob [Daublebsky] von

Artikel/Article: [Zu; Irrige Angaben über Erebia-Species. 36](#)